

Katharina Muelenz-Goli

Mündliche Kommunikation bei deutsch-japanischen Jugendlichen

Sprechwissenschaftliche Untersuchungen
und pädagogische Perspektiven

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	11
1.1	Darstellung des Forschungsprojekts, Zielsetzung und zentrale Fragestellungen	12
1.2	Aufbau der vorliegenden Arbeit	17
2	Sprachkontaktphänomene, Sprachentwicklung und Sprachgebrauch Bilingualer in Forschung und Lehre	19
2.1	Terminologie und Verwendungskontexte.....	21
2.1.1	Sprachkontakt: Begriff und Diskussion.....	21
2.1.1.1	Mehrsprachigkeit und Sprachkontakt.....	24
2.1.1.2	Interferenzen und Fossilisierungen	24
2.1.2	Code-Switching aus Sicht verschiedener Forschungszweige	29
2.1.2.1	Code-Switching aus Sicht der Soziolinguistik und der Sprachkontaktforschung.....	29
2.1.2.2	Code-Switching und Jugendsprache	31
2.1.3	Sekundärsprache	34
2.1.3.1	Primär- und Sekundärsprache	35
2.1.3.2	Primär- und Sekundärsprache in Abgrenzung zu DaM, DaZ und DaF	36
2.1.3.3	Sekundärsprache als soziolinguistisches Konzept	37
2.1.3.4	Soziolinguistische Charakteristika von Primär- und Sekundärsprache	39
2.1.4	Doppelter Erstspracherwerb.....	41
2.2	Konzeptionelle bildungssprachliche Ansätze	42
2.2.1	Bildungssprache.....	42
2.2.2	Sprachenpolitische Entwicklung in der deutschen Bildungspolitik	46
2.2.3	Mehrsprachigkeit im Bildungsprozess an Schulen in Deutschland.....	48
2.2.4	Konzepte der Sprachbildung mit besonderem Fokus auf Scaffolding.....	49
2.2.5	Bildungssprachliche Kompetenzen	54

2.3	Aspekte eines sprachsensiblen Unterrichts.....	56
2.3.1	Mythos Halbsprachigkeit.....	57
2.3.2	Sprachbewusstsein, Sprachbewusstsein und Language Awareness	60
2.3.2.1	Sprachbewusstheit	60
2.3.2.2	Mehrsprachigkeit und Sprachbewusstheit.....	62
2.3.2.3	Sprachbewusstsein vs. Sprachbewusstheit.....	64
2.3.2.4	Language Awareness.....	66
2.3.2.5	Phonetische und phonologische Bewusstheit: Begriff und Diskussion.....	68
2.3.2.6	Sprachbewusstheit bei bilingualen Jugendlichen	77
2.3.2.7	Begriffsdefinition von Sprachbewusstheit für diese Forschungsarbeit.....	80
2.3.3	Entwicklung phonetischer Kompetenzen im sprachsensiblen Unterricht mit Bilingualen	82
2.3.3.1	Phonologische / phonetische Kompetenzen.....	82
2.3.3.2	Zur Rolle der Phonetik bei Bilingualen in einem sprachsensiblen Unterricht	84
2.3.3.3	Einflussfaktoren auf die Sprachproduktion und -perzeption bei bilingualen Lernenden.....	86
2.3.3.4	Methodische Zugänge zur Phonetik im Unterricht.....	88
2.3.3.5	Methodische Zugänge zum Umgang mit Japanisch im Unterricht	92
2.3.4	Kognitive Auswirkungen von Bilingualität auf den Unterricht	93
2.3.4.1	Positive Einflüsse des Bilingualismus.....	94
2.3.4.2	Negative Einflüsse des Bilingualismus	94
2.4	Schlussfolgerungen für die Förderung bilingualer Lernender.....	95
2.4.1	Rückschlüsse bzgl. des Konzepts der Bildungssprache	95
2.4.1.1	In den Unterricht integrierte DaZ-Förderung vs. additive Förderung.....	95
2.4.1.2	Fehlerdiagnostik für Fachlehrkräfte	97
2.4.2	Rückschlüsse bzgl. des Konzepts des Scaffolding	100
2.4.3	Rückschlüsse bzgl. des GER 2020	102

2.5	Zusammenfassung der Forschungsfragen zum theoretischen Teil ...	103
2.5.1	Forschungsfrage 1 zu Konzepten zur Förderung von Mündlichkeit und Aussprache bei japanisch-deutschen Bilingualen	103
2.5.2	Forschungsfrage 2 zum Potenzial der Konzepte im Hinblick auf Mündlichkeit und Aussprache sowie der Überwindung von Sprechhemmnissen.....	104
2.5.3	Forschungsfrage 3 zur Anwendung der Konzepte im Deutschunterricht mit japanisch-deutschen Bilingualen	105
2.5.4	Forschungsfrage 4 zu Forschungsergebnissen zu phonetischen Interferenzen und Sprechhemmnissen bei Bilingualen.....	109
3	Forschungsmethodische Grundlagen für die vorzunehmende Untersuchung.....	111
3.1	Kontrastive Aspekte als Methode zur Abbildung des deutschen Sprechausdrucks	112
3.1.1	Ausgewählte Lehr- und Lernschwerpunkte in Abhängigkeit zu den Lernendensprachen	112
3.1.2	Phonetische Gesprächsmerkmale im Japanischen und im Deutschen	118
3.2	Sprechwissenschaftliche Aspekte	119
3.2.1	Abbildung des Sprechausdrucks.....	119
3.2.2	Nutzung gesprächsanalytischer Methoden für die Sprechwissenschaft	121
3.2.3	Methodisches Vorgehen: Auditive Analyse	121
3.2.3.1	Analyseziele.....	122
3.2.3.2	Erstellung von Gesprächsinventaren	125
3.2.3.3	Auswahl der zu analysierenden Anteile	126
3.2.3.4	Kontrollhörende.....	127
3.2.3.5	Theoretische Grundlagen der Verschriftlichung von Gesprächen	129
3.3	Gesprächsanalytische Aspekte.....	136
3.3.1	Perspektiven auf interaktionalen Stil und Sprechausdrucksmerkmale	137
3.3.2	Methodisches Vorgehen aus gesprächsanalytischer Perspektive.....	141
3.3.2.1	Analyseziele.....	142
3.3.2.2	Qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring	142
3.3.2.3	Kategorien der Wahrnehmung	144

	3.3.2.4	Halbstandardisierte Leitfaden-Interviews	144
	3.3.2.5	Teilnehmende vs. nicht-teilnehmende Beobachtung im Feld.....	146
4		Empirische Untersuchungen des japanisch-deutschen Gesprächskorpus	149
	4.1	Forschungsfragen und Untersuchungsziele und ihnen zugeordnete Untersuchungsmethoden	150
	4.1.1	Gesprächskorpus.....	152
	4.1.1.1	Überblick über die Gespräche	152
	4.1.1.2	Beschreibung der Analyseschritte	157
	4.1.1.3	Die deutsche Schule und ihre Besonderheiten im Hinblick auf die Probanden.....	161
	4.1.1.4	Sprechmerkmale im Gesprächskorpus	162
	4.2	Zusammenfassung der Ergebnisse der phonetischen Analyse	169
	4.2.1	Segmentale Phänomene	169
	4.2.1.1	Vokale.....	170
	4.2.1.2	Konsonanten	177
	4.2.2	Suprasegmentale Phänomene	182
	4.2.2.1	Pausen.....	182
	4.2.2.2	Sprechmelodie	183
	4.2.2.3	Akzentuierung	186
	4.3	Zusammenfassung der Ergebnisse der qualitativen Inhaltsanalyse....	199
	4.3.1	Kategorienbasierte Auswertung der Leitfaden-Interviews nach Mayring	199
	4.3.1.1	Selbstbild eigene Sprache.....	202
	4.3.1.2	Sprachbild innerhalb der Gruppe	208
	4.3.1.3	Wahrnehmung der Sprachumgebung (Schule)	210
	4.3.1.4	Wahrnehmung der Sprachumgebung (Familie)...	211
	4.3.1.5	Wahrnehmung des Sprachgebrauchs durch die Interviewerinnen (Innenperspektive) ...	213
	4.3.1.6	Wahrnehmung des Sprachgebrauchs durch die Lehrenden (Außenperspektive).....	215
	4.4	Zusammenfassung der Forschungsfragen zum empirischen Teil... 216	
	4.4.1	Forschungsfrage 5 zu auftretenden phonetischen Interferenzen bei japanisch-deutschen Bilingualen im Deutschen	217
	4.4.2	Forschungsfrage 6 zu Selbstaussagen zum Sprachgebrauch japanisch-deutscher Bilingualer.....	222

5	Einordnung der Ergebnisse und deren praktische Anwendung im Schulalltag: konzeptionelle Empfehlungen.....	225
5.1	Erkenntnisse aus Theorie und Empirie bezogen auf den Schulkontext	225
5.2	Methodische Empfehlungen für den Unterricht mit japanisch-deutschen Bilingualen im Hinblick auf die Aussprache	230
5.3	Entwicklung phonetischer Kompetenzen für den sprachsensiblen Unterricht: Empfehlungen	232
5.3.1	Empfehlungen zum Umgang mit phonetischen Interferenzen	232
5.3.2	Empfehlungen nach segmentalen und suprasegmentalen Besonderheiten.....	235
5.3.2.1	Vokale.....	236
5.3.2.2	Konsonanten	238
5.3.2.3	Pausen	240
5.3.2.4	Sprechmelodie	241
5.3.2.5	Akzentuierung	242
5.3.2.6	Sprechrhythmus	245
5.4	Zusammenfassung.....	246
6	Zusammenfassung und Ausblick	247
6.1	Zusammenfassung der Ergebnisse der phonetischen Analyse	249
6.1.1	Segmentale Besonderheiten.....	249
6.1.2	Suprasegmentale Besonderheiten	250
6.2	Zusammenfassung der Ergebnisse der qualitativen Inhaltsanalyse.....	253
6.3	Desiderate und Perspektiven für weiterführende Arbeiten.....	255
	Abkürzungsverzeichnis.....	259
	Literaturverzeichnis.....	261
	Tabellenverzeichnis.....	283
	Abbildungsverzeichnis.....	284
	Anhang	285